

Tag der Ausbildung 2009 in Oldenburg

Seinen Wunschberuf hat Hauke S. aus Oldenburg gefunden. Elektrotechniker will er werden, nachdem er sich auf der Ausbildungsmesse „Tag der Ausbildung“ in Oldenburg über die zahlreichen Möglichkeiten im Handwerk informiert hat. Auf dem Beratungsstand der Elektro-Innung Oldenburg erfuhren er und seine Klassenkameraden viel Nützliches zu den handwerklichen Berufsbildern.

Den Berufsinformationstag haben in diesem Jahr erneut wieder über 3.000 Jugendliche genutzt.

Wie es sich anfühlt, ein typisches Handwerkszeug anzufassen und damit geschickt umzugehen, davon konnten sich z. B. auf dem Messestand der Innung Schüler der Abgangsklassen überzeugen.

Viele Jugendliche sind noch völlig ohne berufliche Orientierung und sehr unentschlossen - so Obermeister Dieter Meyer „Diese Chance muss unser Handwerk nutzen, damit wir den Berufsnachwuchs für uns gewinnen. Ohne den jährlichen „Tag der Ausbildung“ müssten erhebliche betriebliche Anstrengungen unternommen werden, um auf unser Handwerk aufmerksam zu machen, ergänzte Firmeninhaber Frank Przytulski von Elektro Olschewski, Oldenburg.

Auch im nächsten Jahr beabsichtigt die Innung, sich zu beteiligen, allerdings müssten die Allgemeinbildenden Schulen auch gezielt auf diesen Tag vorbereiten.

Übrigens zeigten auch erstaunlich viele Mädchen Interesse an einem Handwerksberuf. Janina H. aus Rastede jedenfalls hat nach einem persönlichen Gespräch zu den Karrierechancen mit einem Auszubildenden ihre Motivation für eine Berufsausbildung im Handwerk entdeckt. Übrigens haben auch Lehrlinge aus den Innungsbetrieben die persönlichen Beratungen mit den Schülern auf dem Innungsstand geführt. Dieses Erfolgsrezept kann ich nur allen empfehlen, die sich mit der Planung einer Berufsinformationsmesse beschäftigen, erläuterte Obermeister Dieter Meyer.